



*Liebe Verantwortliche in den Gremien unseres Bistums, liebe Pfarreileitungsteams,
liebe Kolleginnen und Kollegen in der Pastoral, liebe Pfarrer,*

"Lasst uns ziehn zu den Quellen des Lebens..." so heißt es in einem neuen geistlichen Lied. Eine Aufforderung, Gewohntes zu verlassen, aufzubrechen an Orte der Inspiration und die dort vermutete Erfahrung der lebensspendenden Kraft Gottes zu machen. In unserer christlichen Tradition sind Wallfahrten das entsprechende Veranstaltungsformat. Und der Sommer ist eine herrliche Zeit für solcherlei Unternehmungen. Dass die in unserem Bistum anvisierten Wallfahrten in diesem Jahr allerdings allesamt abgesagt werden mussten, schmerzt viele: Die Frauen, die ursprünglich morgen, am 13. Juni 2020, zum Frauenfest im Kloster Helfta - der 26. Frauenwallfahrt "ziehen" wollten; die Kinder, die sich eigentlich in den Sommerferien an verschiedenen Orten des Bistums zu Kinderwallfahrten treffen, die fröhliche Menge tausender Menschen aus unseren Pfarreien, die jährlich Anfang September zur Bistumswallfahrt geladen sind und darüber hinaus auch noch manch kleinere Wallfahrten machen. Nichts mehr übrig von den "Quellen des Lebens"? "Zwischen Himmel und Erde. Frauenbegegnungen im Kloster Helfta" so titelt ein Kurzfilm, der in den letzten Wochen, verantwortet vom Fachbereich Pastoral, gedreht wurde. Er nimmt die ZuschauerInnen mit ins Kloster Helfta und lässt 4 Frauen unterschiedlicher Generationen zu Wort kommen, die im Kloster Helfta „Quellen des Lebens“ entdeckt haben. Denn: Auch wenn wir uns nicht in großer Runde treffen, nicht gemeinsam "ziehen" können, die Orte - im ganzen Bistum verteilt - bleiben und erwarten uns: Auf der Huysburg macht die große Wallfahrtswiese ganzjährig Eindruck; in Roßbach lässt es sich wunderbar erholen; und im Kloster Helfta wartet seit ein paar Wochen eigens eine Schaukel auf Sie.

Falls Sie dennoch nicht eigens wallfahren (können): Mit dem Film "Zwischen Himmel und Erde. Frauenbegegnungen im Kloster Helfta" - zu sehen auf dem Youtube-Kanal des Bistums Magdeburg unter: <https://www.youtube.com/watch?v=V5hhaa9Uaeg> laden wir Sie ein zu einer kurzen virtuellen Wallfahrt und wünschen Ihnen damit, was das anfangs zitierte Lied auch verspricht:

*Die Quelle der Hoffnung bist Du,
schenkst Vertrauen mir in schwerer Zeit,
bist das Licht in meiner Dunkelheit.
Meine Sehnsucht nach Zukunft stillst Du!*

*Im Namen von Frau Dr. Maier und dem Team des Fachbereichs Pastoral
herzliche Grüße und eine heitere Sommerzeit!
Bettina Albrecht*